

09.04.2022 – Aufbruch in den Frühling

Gut ein Dutzend LandFrauen trafen sich am Samstagmorgen am Wanderparkplatz Weberhaus, um in den Meller Bergen gemeinsam mit der sympathischen Meller Naturführerin Christa Möller in die Welt der Märchen einzutauchen. Der Kerngedanke „Aufbruch in den Frühling“ erfüllte sich leider nicht an diesem Tag: Wettergott Petrus sendete Wind, Kälte und auch Regen. Die Teilnehmerinnen trotzten jedoch dem Wetter und marschierten wetterfest gekleidet und ein fröhliches Lied singend munter ins idyllische Zwickenbachtal. Auf einer Anhöhe ankommend lauschten die Landfrauen dem ersten pffiffigen Märchen „Läuschen und Flöhchen“. Weiter auf den geschlungenen Wegen wandernd - glitzernde Glasnuggets auf dem Waldboden findend - folgte die scharfsinnige Fabel „Den Wind erwecken“ sowie die erkenntnisreiche Erzählung „Der Dummling“. Hervorragend lud anschließend die erklommene Wiese am Waldrand zum Verweilen ein. Die Landfrauen genossen selbstgebackenen Nusskuchen, Eierlikör aus Waffelbechern und das allseits bekannte Märchen „Rotkäppchen“. Charmant erzählte Christa Möller auf dem weiteren Weg vom „Süßen Brei“, „Der Beutelratte, die sich fledermauste“ und „Jacobs Glückstraum“. Am Schluss der erlebnisreichen Märchenwanderung erhielten die begeisterten LandFrauen leckere „Goldtaler“, die flugs in den Jackentaschen verschwanden, und „Glückskeks-Botschaften“ mit tiefgreifenden Erkenntnissen. Mit einem Blumengruß dankte Marita Kohmöller, Vorsitzende des LandFrauenVereins Buer, der charismatischen „Märchenfee“ herzlich für die abwechslungsreiche Wanderung im idyllischen Zwickenbachtal.

Gemeinsam mit nachgereisten Vereinsmitgliedern nutzte die Wandergruppe abschließend die Nähe zum Restaurant Weberhaus, um sich dort zur Mittagszeit verwöhnen zu lassen.